

40 Gläubige 40 Tage nach Ostern

Festlicher Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in der St. Peterskirche

Ergolding. Dass es am Donnerstag nicht nur „Vatertag“ hieß, sondern vor allem das Fest „Christi Himmelfahrt“ für viele Katholiken im Vordergrund stand, zeigte der Kirchenbesuch



in der Ergoldinger Ferialkirche St. Peter. Ca. 40 Gläubige waren dorthin gekommen, um der Aufnahme Jesu Christi in seiner himmlischen Heimat zu gedenken. Stefan Engmann gestaltete die feierliche Messe tatkräftig an der Orgel, Pfarrvikar Jan Walentek zelebrierte im Altarraum, in dem sich zudem zwei Ministrantinnen, Lektorin und Pastoralreferentin befanden. In seiner Predigt verwies der Pfarrvikar vor allem auf den Aspekt unseres Lebensweges hin zur himmlischen Heimat bei Gott. Einzig wichtig auf diesem Weg wäre die Liebe, so der Geistliche. Bei Gott gäbe es genug Wohnungen, auch wenn im Leben hier auf Erden nicht jeder Geborgenheit und ein Zuhause erfahren könnten. Dass zudem Trost durch die Gegenwart Gottes erfahren werden möge, ließ Pater Jan Walentek im Lauf der Messe verlauten. Gestärkt mit Gottes Wort und dem Leib Christi

konnten sich die Gottesdienstbesucher nach der Eucharistiefeier wieder auf den Heimweg machen, wenn auch der Himmel wolkenumfangen war. Christi Himmelfahrt jedenfalls war wieder würdig gefeiert worden - auch in diesem wiederum sehr eingeschränkten Coronajahr.

(Text: Past.ref. Kristiane Köppl / Bild: Rüdiger Fischer / 13.05.2021)